

10. Ausbildungs- und Studienbörse in der Realschule St. Ursula

01.09.2024 10:47 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

10. Ausbildungs- und Studienbörse in der Realschule St. Ursula



Die Börse für deine berufliche Zukunft

Ich richte mich heute mal ganz gezielt an die Jugendlichen, die kurz vor ihrem Schulabschluss stehen. Und da ist ein „Du“ noch sicher noch erlaubt. Du bist in der achten, neunten oder zehnten Klasse und überlegst dir, wie es nach deinem Schulabschluss weitergeht? Welche Ausbildung sollst du wählen? Ist Schule weiterhin eine Option? Oder ist es besser zu studieren? Diese Entscheidung solltest du gut überdenken.

Ob du bereits genaue Vorstellungen über deine zukünftige Ausbildung hast oder noch unentschlossen bist, ein Besuch der Messe, zu der alle Dorstener Schülerinnen und Schüler ab Klasse 8 bis hin zur gymnasialen Oberstufe eingeladen sind, lohnt sich auf alle Fälle. Hier kannst du dich bei den anwesenden Unternehmen für einen Ausbildungsplatz empfehlen oder konkrete Informationen rund um das Thema Ausbildung bekommen.

50 Jahre Arbeitsleben erwarten dich in etwa. Wie willst du diese Arbeitszeit verbringen? Möchtest du morgens gut gelaunt und gerne zur Arbeit fahren oder möchtest du mit Magenschmerzen aufstehen, weil du den falschen Beruf gewählt hast? Jetzt stellst du die Weichen für dein späteres Berufsleben. Höre dir Ratschläge an, aber höre letztendlich auf deinen Bauch. Nur weil deine Freundin die Ausbildung zur Friseurin super findet, muss es nicht auch deine Erfüllung sein. Nur weil dein Freund die Technik im IT-Bereich liebt, muss es nicht auch dein Traumjob sein. Überdenke, ob eine medizinische Ausbildung das Richtige ist, wenn du kein Blut sehen kannst, aber die Praxis deiner Eltern übernehmen sollst. Nicht jeder Beruf passt zu jedem Bewerber. Technisches Verständnis, handwerkliches Geschick, Kreativität, Empathie, Zahlenverständnis, körperliche Verfassung - die Voraussetzungen für die verschiedenen Berufe sind unterschiedlich.

Bevor du dich für eine Ausbildung entscheidest, sprich doch vorher mit den Auszubildenden der auf der Börse anwesenden Unternehmen. In Augenhöhe spricht es sich leichter und so bekommst du aus erster Hand, bereits vor deinem Start in die Ausbildung, ein detailliertes Bild über betriebliche Abläufe, das jeweilige Berufsbild und alles über den beruflichen Alltag einer oder eines Auszubildenden.

Foto oben rechts: Das Organisationsteam der diesjährigen Ausbildungsbörse



Die Ausbildungsbörse wurde bereits 2014 auf Initiative engagierter Eltern des Vereins zum Erhalt der St. Ursula-Schulen von der damaligen StuBo Susanne Feldmann auf den Weg gebracht. „Sie erfreut sich großer Beliebtheit. So können wir jedes Jahr etwa 1000 Besucher auf der Börse begrüßen“, freut sich Kathrin Vocke, Lehrerin in der Realschule St. Ursula. Sie ist federführend bei der jährlichen Organisation der Berufsbörse und richtet gemeinsam mit Christian Marx, ihrem Kollegen vom Gymnasium St. Ursula, die Börse nach dem Motto „Kein Abschluss ohne Anschluss“ aus. „Die Kollegen aus beiden Schulen helfen für einen reibungslosen Ablauf und sind beim Aufbau ab 8:00 Uhr Ansprechpartner für die teilnehmenden Unternehmen. Ohne ihre Hilfe könnten wir die Messe gar nicht durchführen. Sie ist ein fester Bestandteil unserer Schulveranstaltungen und mit ihr starten wir jedes Jahr ins neue Schuljahr.“

Ob Gesundheit, Ernährung, Technik oder Versorgung, mit Infoständen, Flyern und auch persönlich anwesend, sind die Mitarbeiter der Unternehmen Ansprechpartner auch für die zahlreichen Eltern, die ihre Kinder zur Börse begleiten. Darüber hinaus sind auch die älteren Schülerinnen und Schüler willkommen. „Mitarbeiter der Universität Münster beantworten Fragen rund um das Studium. Viele Abiturienten unserer Schule nehmen aber auch gerne die Möglichkeit der dualen Ausbildung wahr, wobei insbesondere die Polizei und die Bundeswehr sehr gefragt sind“, weiß Christian Marx.

Foto oben rechts: Die Vorbereitungen für die Börse laufen bereits

Die Börse findet am 14. September 2024 von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr in der Realschule statt.

Wie die Jahre vorher übernimmt Bürgermeister Tobias Stockhoff die Schirmherrschaft und eröffnet die Börse um 10:00 Uhr.

Der Eintritt ist natürlich frei, für das leibliche Wohl ist gesorgt. Die Eltern der Schülerinnen und Schüler bieten Grillwürstchen und auch Getränke an. Der Erlös aus den Verkäufen kommt dem Verein zum Erhalt der St. Ursula-Schulen zugute. Die gute Qualität der Berufsorientierung wurde der Realschule in einem Berufswahlsiegel der IHK bescheinigt, für das sich Kathrin Vocke für die Realschule für das nächste Jahr erneut bewirbt.

Text: Martina Jansen

Fotos: Christian Sklenak

